

**Der Handelsverkehr auf  
dem Prachatitzer Steig  
beginnt**

**Das Kloster Niedernburg  
in Passau bekommt vom  
späteren Kaiser  
Heinrich II. den sog.  
Böhmenzoll geschenkt**

**Der böhmische König  
Vratislav II. spricht dem  
Wyschehrader Kapitel in  
Prag die Zolleinnahmen  
auf der böhmischen  
Seite des Prachatitzer  
Steiges zu**

**Die Burg Winterberg und  
kurz darauf die  
Marktsiedlung am Fuß  
der Burg werden  
gegründet**

**Erste urkundliche  
Erwähnung Grafenaus**

**Bestimmung des  
Passauer Bischof, dass  
auch Bewohner der  
Dörfer auf der Passauer  
Seite des Steiges  
Saumhandel betreiben  
dürfen**

**Gründung des neuen  
Prachatitz, das Alt-  
Prachatitz als Endpunkt  
des Goldenen Steiges  
ablöst**

# **Entstehung der Stadt Bergreichenstein**

# **Erste urkundliche Erwähnung des Winterberger Steigs**

**Kaiser Karl IV. lässt den  
Bergreichensteiner Steig  
anlegen**

# **Stadterhebung Grafenhaus durch Kaiser Karl IV.**

**Hussitenkriege  
verursachen Rückgang  
des Saumverkehrs**

# **Einführung und Verbreitung des Namens „Goldener Steig“ – „Zlatá stezka“**

**Das Herzogtum Bayern  
beginnt mit dem  
Salzhandel nach  
Bergreichenstein auf  
dem Konkurrenzweg  
Gulden Straß**

# **Passauisch-bayerischer Salzhandelskrieg**

**Bayern schließt Vertrag  
mit Passau über die  
Salzeinfuhr nach  
Böhmen**

**Dreißigjähriger Krieg  
verursacht Rückgang des  
Saumverkehrs**

**Verbot des  
österreichischen Kaisers  
Josef I., Salz aus Bayern  
und Passau nach  
Böhmen einzuführen**

**Ausbau der böhmischen  
Seite des Winterberger  
Zweigs zur befahrbaren  
Landstraße**

# **Erste geschichtswissenschaftliche Arbeiten zum Goldenen Steig**

**In Grafenau wird das  
erste Säumerfest  
gefeiert**

**Eröffnung des ersten  
Teilstücks eines  
Wanderwegs (Grafenau  
– Waldhäuser) entlang  
des Goldenen Steigs**

# **Gründung des Museums Goldener Steig in Waldkirchen**

# **Feierlichkeiten in der Region zum Jubiläum 1000 Jahre Goldener Steig**